

Sammlung nahezu verdoppelt und überall vervollständigt, zu den köstlichsten Schätzen unserer Literatur. Sie enthalten die intimsten Äußerungen einer elementaren und höchst temperamentvollen Natur und bieten das untrügliche Charakterbild einer der reichsten und eigenartigsten Persönlichkeiten, in denen sich deutsches Wesen verkörpert hat.

Noch vor dem Erscheinen des zweiten Bandes gelangt zur Ausgabe

Die zweite Auflage

des ersten Bandes:

Gottfried Kellers Leben

Mit einem Bildnis

43 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet M. 17.—

In vornehmem Leinenband M. 19.50. In Ganzlederband M. 29.—

Wenige Monate nach der Versendung der ersten starken Auflage dieses Werkes ist eine zweite notwendig geworden — ein Ergebnis, das den Verfasser wie den Verlag mit freudigem Stolz erfüllen darf. Zugleich aber ist es ein glänzender Beweis für den Geist der deutschen Barbaren, die mitten im tobenden Lärme des Weltkrieges eine fast 700 Seiten starke Biographie eines ihrer Dichter ebenso zu würdigen wissen, als ob der schönste Friede ihnen gestatte, die Früchte ihrer Kultur zu genießen.

Die fachmännische Kritik wie die Tagespresse hat den wissenschaftlichen Wert und die künstlerische Vollendung dieser Biographie in gleichem Maße anerkannt. Wir besitzen in ihr ein Werk, das seines Gegenstandes in jedem Sinne würdig ist.

Mit unserem Dank an den Sortimentsbuchhandel für sein in dieser Zeit doppelt anerkennenswertes Interesse an dem Werke verbinden wir die Bitte, sich in gleichem Maße tatkräftig auch für den zweiten Band zu verwenden. — Vielfach werden schon Fortsetzungslisten angelegt sein; soweit es bisher nicht geschehen, empfiehlt es sich, dies alsbald nachzuholen.

In Ganzleder gebundene Exemplare können wir von beiden Bänden nur bar abgeben.

Bestellungen erbitten wir uns auf den beiliegenden Verlangzetteln. — Direkte Sendungen am Tage der Ausgabe machen wir nicht.

Stuttgart und Berlin, Mitte Januar 1916

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger